STEPHAN SCHERRER

Vertrauen finden. Stärken leben.

Der alte Mann und sein Pferd

Es war einmal ein alter Mann, dessen grosses Talent die Pferdezucht war. Eines Tages entdeckte er, dass sein bestes Pferd ausgebrochen und auch nach tagelanger Suche nicht mehr aufzufinden war. Seinem Nachbarn tat das sehr leid. Der alte Mann aber sagte nur: "Wer weiss, vielleicht ist das ein Glück?"

Einige Monate später kehrte das verlorene Pferd zurück und brachte ein anderes schönes Pferd mit. Die Nachbarn kamen, um dem alten Mann zu seinem Glück zu gratulieren. Aber der alte Mann sagte: "Wer weiss, vielleicht bringt das Unglück?"

Sein Sohn hatte grosse Freude, auf dem schönen Pferd zu reiten. Eines Tages aber fiel er herunter, brach sich beide Beine und war fortan gelähmt. Die Nachbarn kamen, um den alten Mann zu trösten. Er entgegnete: "Wer weiss, vielleicht ist das ein Glück?"

Ein Jahr später begann das Nachbarland einen Krieg und alle jungen Männer wurden eingezogen, um im Krieg zu kämpfen - acht von zehn fielen im Kampf. Der gelähmte Sohn blieb zu Hause und blieb so am Leben.

Basierend auf einer Geschichte aus dem alten China.